

**Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Velobrücke Version II:  
Ist die Sicherheit an diesem Ort gewährleistet?**

Am 17.2.2015 fand eine durch DIALOG organisierte Begehung vor Ort statt. Der Fragesteller nahm daran teil. Er musste dabei mit Befremden feststellen, dass unter der geplanten Velobrücke auch eine Starkstromleitung verläuft.

Den Fragesteller interessiert, mit was für Sicherheitsproblemen und mit welchen Folgekosten zu rechnen ist.

Der Gemeinderat wird höflich aufgefordert die folgenden Fragen zu beantworten.

1. Stellt der Umstand, dass unter der Brücke offenbar eine Starkstromleitung besteht eine Gefährdung dar? Könnte die Stromversorgung gefährdet werden? Wenn Ja, warum, wenn Nein, warum nicht?
2. Welche Massnahmen gedenkt der Gemeinderat dagegen vor zu nehmen? Kostenfolgen?
3. Was für allfällige weitere Sicherheitsbedenken bestehen? z.B. Brückensuizid? Vereisungsgefahr /Unfallgefahr während Wintermonaten?
  - 3.1. Wenn keine vorhanden, warum nicht?
  - 3.2. Wenn Ja, welche?
  - 3.3. Mit welchen Folgekosten wäre diesfalls zu rechnen?

Bern, 18. Februar 2016

*Erstunterzeichnende: Alexander Feuz*

*Mitunterzeichnende: Roland Jakob, Rudolf Friedli, Roland Iseli, Manfred Blaser, Henri-Charles Beuchat, Roger Mischler, Kurt Rügsegger, Ueli Jaisli*